

Nicht anwesend sind:

sachkundige Einwohner

Frau Anke Lehmann	Die Andere	nicht anwesend
Frau Hannelore Mehls	Behindertenbeirat	entschuldigt
Herr Dr. Reinhard Stark		entschuldigt

Schriftführer/in:

Herr Jeske, Mathias

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen
Tagesordnung

- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0906
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 3.2 Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015
Vorlage: 11/SVV/0948
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 3.3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012
Vorlage: 11/SVV/0949
Der Oberbürgermeister, KIS
- 3.4 Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013
Vorlage: 11/SVV/0907
Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen
- 3.5 Seebühne des Hans Otto Theaters
Vorlage: 11/SVV/0784
Fraktion DIE LINKE
- 3.6 Neubau einer Skaterhalle
Vorlage: 12/SVV/0036
Fraktion Die Andere
- 3.7 Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst)
2012

Vorlage: 12/SVV/0136

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

- 3.8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012
Vorlage: 12/SVV/0137
Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit
- 3.9 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen
Vorlage: 11/SVV/0815
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.10 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg
Vorlage: 11/SVV/0816
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.11 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese'
Vorlage: 11/SVV/0817
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.12 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
Vorlage: 11/SVV/0818
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.13 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)
Vorlage: 11/SVV/0819
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.14 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche
Vorlage: 11/SVV/0820
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.15 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas
Vorlage: 11/SVV/0821
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.16 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen
Vorlage: 11/SVV/0822
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.17 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz
Vorlage: 11/SVV/0823
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.18 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas
Vorlage: 11/SVV/0824
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.19 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten
Vorlage: 11/SVV/0825

- Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.20 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen
Vorlage: 11/SVV/0826
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.21 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern
Vorlage: 11/SVV/0827
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.22 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmontatskarten im Nahverkehr anbieten
Vorlage: 11/SVV/0828
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.23 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen
Vorlage: 11/SVV/0829
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.24 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)
Vorlage: 11/SVV/0830
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.25 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)
Vorlage: 11/SVV/0831
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.26 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte
Vorlage: 11/SVV/0832
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke
- 3.27 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland
Vorlage: 11/SVV/0833
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland
- 3.28 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages
Vorlage: 11/SVV/0834
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
- 3.29 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen
Vorlage: 11/SVV/0835
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS
- 3.30 Vermarktung städtischer Liegenschaften
Vorlage: 11/SVV/0920
Fraktion BürgerBündnis
- 3.31 Ein Stadtfest für Potsdam

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Wegewitz begrüßt die Ausschussmitglieder, Vertreter der Verwaltung und Gäste zur 34. Sitzung des Ausschusses für Finanzen. Weiterhin begrüßt er als neue Mitglieder des Ausschusses Herrn Schubert (Neubesetzung für Frau Knoblich) und Herrn Krämer (Neubesetzungen für Herrn Waschkuhn).

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Dr. Wegewitz stellt die Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind alle 7 Ausschussmitglieder anwesend.

Auf Grund der aktuellen Diskussionen zum Haushalt 2012 möchte Herr Dr. Wegewitz die Voten zu den Tagesordnungspunkten 3.1 – 3.4 erst in der nächsten Sitzung behandeln und daher zurückstellen lassen. Des Weiteren gibt er zur Kenntnis, dass der Tagesordnungspunkt 3.30 von der Fraktion BürgerBündnis bereits zurückgezogen wurde und er deshalb nicht behandelt werden muss.

Die geänderte Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 6 JA-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung bestätigt.

Herr Dr. Wegewitz fragt nach Einwänden gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 11.01.2012.

Da keine Einwände geäußert werden, wird die Niederschrift mit 3 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und 2 Stimmenenthaltung bestätigt.

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2012

Vorlage: 11/SVV/0906

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.2 Haushaltssicherungskonzept 2012 - 2015

Vorlage: 11/SVV/0948

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.3 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes KIS für das Wirtschaftsjahr 2012

Vorlage: 11/SVV/0949

Der Oberbürgermeister, KIS

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.4 Eckwertebeschluss für die Planung des Haushaltsjahres 2013

Vorlage: 11/SVV/0907

Der Oberbürgermeister, Servicebereich Finanzen und Berichtswesen

Die Vorlage wurde zurückgestellt, siehe Tagesordnungspunkt 2.

zu 3.5 Seebühne des Hans Otto Theaters

Vorlage: 11/SVV/0784

Fraktion DIE LINKE

Herr Kaminski stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 3.5 zurück zustellen, da dieser Bestandteil der Änderungsliste der Fraktion DIE LINKE zum Haushalt 2012 ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.6 Neubau einer Skaterhalle

Vorlage: 12/SVV/0036

Fraktion Die Andere

Herr Exner informiert darüber, dass zurzeit keine finanzielle Realisierung möglich ist, da der Haushalt bereits überreizt ist und auch Herr Schultheiß tendiert zur Ablehnung des Antrages, da die Haushaltssituation negativ belastet würde.

Herr Kaminski möchte jedoch über den Antrag abstimmen.

Herr Schubert sieht in dem Antrag keine Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, da hier lediglich eine Prüfung von Standorten und Kosten gefordert wird und stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Nichtbefassung im Ausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 2

zu 3.7 Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Vorlage: 12/SVV/0136

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Frau Kluge vom Fachbereich 32 – Ordnung und Sicherheit – erläutert auf Anfrage den Cottbusser Gerichtsbeschluss und anschließend die Vorlage Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungssatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Vorlage: 12/SVV/0137

Der Oberbürgermeister, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Frau Kluge vom Fachbereich 32 – Ordnung und Sicherheit – informiert über eine, noch vorzunehmende, redaktionelle Änderung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam (Teil Winterdienst) 2012

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.9 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 1 - Tierheim endlich bauen

Vorlage: 11/SVV/0815

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schultheiß unterstützt den Antrag.

Herr Heinzel stellt einen Geschäftsordnungsantrag den Antrag zurückzustellen bis die Frage nach dem Standort geklärt ist.

Herr Exner stellt die Option, nur den ersten Satz des Antrages abzustimmen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Zurückstellung:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 0

zu 3.10 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 2 - Sanierung Schwimmhalle Brauhausberg

Vorlage: 11/SVV/0816

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag zurückzustellen, da das Werkstattverfahren noch läuft.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag auf Zurückstellung:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 2

zu 3.11 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 3 - Sport- und Freizeitflächen 'NowaWiese'

Vorlage: 11/SVV/0817

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller fragt nach der Finanzierungssumme, ob die im Haushalt eingestellten 250 T€ ausreichen?

Herr Exner begründet kurz und bestätigt die Summe für einen Teil des Antrages.

Herr Schubert findet das geforderte Gesamtprojekt finanziell zu groß, jedoch den Bolzplatz in Ordnung.

Herr Kaminski verweist auf das Votum vom Bildungsausschuss und dessen Änderung.

Herr Schubert findet dieses Votum finanziell nicht tragbar.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 2

Ablehnung: 5

Stimmhaltung: 0

**zu 3.12 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 4 - Konzept zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
Vorlage: 11/SVV/0818**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Da es keine Wortmeldung gibt, stellt Herr Dr. Wegewitz den Antrag zur Abstimmung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die LHP erarbeitet ein Konzept zur Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums und ein Programm zur Vermeidung der fortschreitenden Gentrifizierung.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmhaltung: 1

**zu 3.13 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 5 - Mehr Sauberkeit in der Stadt (Abfallbehälter)
Vorlage: 11/SVV/0819**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Heinzel und Herr Becker regen an, dem Votum des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung zu folgen und den Antrag in einen Prüfantrag umzuformulieren.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zur **Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie zur Verbesserung der Sauberkeit im öffentlichen Raum werden zusätzliche Papierkörbe bzw. Abfallbehälter aufgestellt werden können.** Das soll insbesondere an Haltestellen des ÖPNV und im Gebiet des Hauptbahnhofs erfolgen. **Es ist weiterhin zu prüfen, ob der Der Bereich Sicherheit und Ordnung wird personell verstärkt werden sollte,** um Ordnung und Sauberkeit in Potsdam besser zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmhaltung: 0

**zu 3.14 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 6 - Kein Stadtgeld für Wiederaufbau der Garnisonkirche
Vorlage: 11/SVV/0820**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert fragt nach der bereits bestehenden Beschlussfassung zu diesem Thema.

Herr Kaminski bestätigt die bereits gefassten Beschlüsse, möchte aber um den

Bürgerhaushalt eine stärkere Bedeutsamkeit zu geben, über diesen abzustimmen, da er ja dem Beschluss der Stadtverordneten entspricht.

Frau Müller schließt sich dem an.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Landeshauptstadt Potsdam wird den Wiederaufbau der Garnisonkirche weder mit öffentlichen Geldern, noch durch eigene Leistung oder anders mittelbar fördern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 3

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 3

**zu 3.15 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 7 - Besserer Betreuungsschlüssel für Kitas
Vorlage: 11/SVV/0821**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner betont, dass er die Zuständigkeit beim Land sieht und es für die Landeshauptstadt Potsdam eine zusätzliche freiwillige Leistung ist, welche sehr kostenintensiv zu Buche schlägt.

Herr Schultheiß stützt diese Meinung. Er möchte auch die Kitaplätze stärken, sieht dafür jedoch zurzeit keine finanziellen Mittel.

Frau Müller möchte sich gerne dem Votum des Jugendhilfeausschusses und dessen Ergänzung anschließen.

Herr Heinzl möchte diesen Antrag nur zur Kenntnis nehmen.

Herr Stab möchte diesen Antrag abgestimmt wissen und tendiert zur Ablehnung, da finanzielle Mittel dafür nicht zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 6

Stimmenthaltung: 1

**zu 3.16 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 8 - 100% Strom aus erneuerb. Energien / Neubau von Anlagen
Vorlage: 11/SVV/0822**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner würde die zwei Absätze des Antrages gerne getrennt abstimmen.

Herr Becker findet Maßnahmen zur Verbesserung des Klima super, jedoch sollte man sich Gedanken machen, ob es

1. bis 2050 überhaupt realisierbar sei, Energie zu 100 % aus Ökostrom herzustellen und

2. findet er diesen Antrag sehr auf die Gewinnung aus Solarzellen ausgerichtet, da es ja noch mehr Möglichkeiten gibt, Ökostrom zu erzeugen.

Herr Schubert wirbt für die Änderung aus dem Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung und stellt den Geschäftsordnungsantrag, diese Änderung zu übernehmen.

Herr Schultheiß schließt sich der Meinung der FDP an.

Herr Kaminski verweist darauf, dass der KIS Solarflächen vermieten soll, laut Antrag, was ja zu Miet- bzw. Pachteinahmen führt.

Herr Kühn bekräftigt ebenfalls die Änderung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung.

Herr Exner informiert darüber, dass der KIS bereits dieses Ziel verfolgt.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die EWP GmbH anzuweisen, ein Energiekonzept zu entwickeln, durch das gewährleistet wird, dass die Landeshauptstadt Potsdam ab 2050 ausschließlich mit erneuerbarer Energie versorgt werden kann.

Der KIS wird angewiesen, auf geeigneten Dächern städtischer Gebäude weitere Solaranlagen zu errichten oder diese zu diesem Zweck kostengünstig an Investoren zu verpachten.

Die Energie und Wasser Potsdam GmbH möge in ihrer angekündigten Energiestrategie den mittel- bis langfristigen Umstieg auf 100 % „Erneuerbare Energien“ (sowohl im Strom- als auch im Wärmebereich) skizzieren und konkrete, zeitlich festgelegte Umsetzungsschritte beschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 1

zu 3.17 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 9 - Buslinie 693 wieder durchgängig bis Johannes-Kepler-Platz

Vorlage: 11/SVV/0823

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller erläutert kurz die Problemsituation und begrüßt diesen Antrag.

Herr Schubert stellt den Geschäftsordnungsantrag, diesen Antrag in einen Prüfauftrag umzuwandeln.

Frau Müller ergänzt diesen Geschäftsordnungsantrag, so dass dies bis zum nächsten Fahrplanwechsel zu erfolgen hat.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **bis zum nächsten Fahrplanwechsel zu prüfen, die VIP GmbH anzuweisen, ob die Buslinie 693 wieder durchgängig bis zum Johannes-Kepler-Platz über das Stern-Center zu betreiben fahren kann.**

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.18 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 10 - Kostenloser Nahverkehr bei Ausflügen von Schulen und Kitas

Vorlage: 11/SVV/0824

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner stellt kurz die Randbedingungen im Tarifverbund dar und dass sich der VIP da nicht so einfach abkoppeln kann.

Herr Schubert ergänzt darauf hin den Antrag.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im VBB darauf hinzuwirken, dass KITAs und Schulen können den ÖPNV für Gruppenausflüge kostenlos nutzen können.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.19 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 11 - Kulturstandort 'Archiv' erhalten

Vorlage: 11/SVV/0825

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Der Antrag wird zurückgestellt, da im nächsten Hauptausschuss dieser Antrag mit Zahlen und Fakten untersetzt wird.

zu 3.20 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 12 - Staudenhof erhalten und pflegen

Vorlage: 11/SVV/0826

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Schubert verweist auf das Verfahren laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung.

Die Bürgerin Frau Ritter bittet um kurzes Rederecht und stellt die aktuell

schlechte Situation dar.

Herr Schubert bringt eine Änderung ein.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Bis zu einer Entscheidung über die Zukunft des Architektur-Ensembles soll der Der Staudenhof als Grünanlage instandgesetzt und wird saniert und dauerhaft erhalten werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.21 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 13 - Radweg zwischen Wetzlarer Straße und Stern erneuern
Vorlage: 11/SVV/0827**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller schildert die fatale Situation des Zustandes des Teilstückes.

Herr Wegewitz informiert über die Änderung im Votum des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen und wird von Herrn Stab unterstützt.

Herr Kaminski möchte die Grundstückssituation bis 2014 geklärt wissen.

Herr Heinzel verweist auf die Prioritätenliste, welche nicht ohne Grund so aufgestellt wurde.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Betriebsweg entlang der Heiztrasse zwischen Stern und Drewitz wird in **Abhängigkeit von der Haushaltssituation im Rahmen des Radverkehrskonzeptes ab 2014** zu einem Radweg ausgebaut.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 0

**zu 3.22 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 14 - Drei- bzw. Sechsmonatskarten im Nahverkehr anbieten
Vorlage: 11/SVV/0828**

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Exner stellt wieder kurz die Randbedienungen im Tarifverbund dar und das sich der VIP da nicht so einfach abkoppeln kann.

Herr Dr. Wegewitz ändert den Antrag in einen Prüfauftrag ab.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die ~~ViP GmbH~~ anzuweisen, **im Rahmen der VBB-Tarifdiskussionen zu prüfen, ob** in den Winterhalbjahren Abonnement-Karten mit einer Laufzeit von drei oder sechs Monaten **eingeführt werden sollten** anzubieten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.23 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 15 - Fußballplatz im Potsdamer Norden schaffen

Vorlage: 11/SVV/0829

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Becker möchte diesen Antrag in einen Prüfauftrag umwandeln, da sämtliche Infos und finanzielle Auswirkungen fehlen.

Frau Müller möchte diesen zeitlich begrenzt wissen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zur Novembersitzung 2012 zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen im Potsdamer Norden (Bornstedter Feld) wird eine Sportanlage für den Schul- und Breitensport errichtet werden kann.

~~Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Planung hierfür im Juni 2012 vorzulegen.~~

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 0

zu 3.24 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 16 - Vier autofreie Sonntage im Jahr (je 8-21 Uhr)

Vorlage: 11/SVV/0830

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Frau Müller verweist auf die arbeitende Bevölkerung, welche auch sonntags ein Auto benötigt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 1

Ablehnung: 6

Stimmenthaltung: 0

zu 3.25 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 17 - Sicherheit am Überweg Geschwister-Scholl-Str. (Nähe Kita Tausendfüßler)

Vorlage: 11/SVV/0831

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herr Praetzel vom Fachbereich 47 – Grün- und Verkehrsflächen – informiert darüber, dass dieser Antrag durch Verwaltungshandeln bereits erledigt ist.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 3.26 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 18 - Ankauf der Groß-Glienicker Seehälfte

Vorlage: 11/SVV/0832

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Groß Glienicke

Ohne Widerspruch wird die Änderung des Votums aus dem Hauptausschuss übernommen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

~~Die auf Potsdamer Stadtgebiet liegende Hälfte des Groß-Glienicker Sees wird von der LH Potsdam käuflich erworben.~~

Die Landeshauptstadt Potsdam wird alles unternehmen, um eine Privatisierung der zu Potsdam gehörenden Seehälfte des Groß Glienicker Sees zu verhindern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 6

Ablehnung: 1

Stimmenthaltung: 0

zu 3.27 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 19 - Sichere Schulweg zur Regenbogenschule Fahrland

Vorlage: 11/SVV/0833

Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeirat Fahrland

Herr Praetzel vom Fachbereich 47 – Grün- und Verkehrsflächen – informiert kurz zur aktuellen Situation.

Herr Dr. Wegewitz bringt eine Änderung zum Antrag ein.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie zwischen der Kreuzung Gartenstraße/Döberitzer Straße und der Regenbogenschule in der Ketziner Straße unverzüglich ein kombinierter Rad- und Fußweg gebaut werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 0

- zu 3.28 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 20 - Einführung eines vegetarischen Wochentages**
Vorlage: 11/SVV/0834
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0
Ablehnung: 7
Stimmenthaltung: 0

- zu 3.29 Bürgerhaushalt in Potsdam 2012 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger' - Platz 21 - 'Westkurve' als Begegnungsort an der Hans-Sachs-Straße planen**
Vorlage: 11/SVV/0835
Stadtverordneter Schüler als Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung und Werksausschuss KIS

Herr Becker berichtet aus dem KIS Werksausschuss, dass dieser Antrag bereits in Umsetzung ist.

Die Ausschussmitglieder möchten dies jedoch von Herrn Richter – KIS – bestätigt wissen und der Antrag wird daher einstimmig zurückgestellt.

- zu 3.30 Vermarktung städtischer Liegenschaften**
Vorlage: 11/SVV/0920
Fraktion BürgerBündnis

Der Antrag wurde bereits zurückgezogen.

- zu 3.31 Ein Stadtfest für Potsdam**
Vorlage: 12/SVV/0042
Fraktionen FDP, Potsdamer Demokraten

Herr Becker bringt den Antrag ein.

Herr Schubert betont die neue Qualität der Transparenz und möchte daher beim Stadtwerkfest-Modell bleiben.

Herr Stab fragt nach den finanziellen Auswirkungen und ob hier schon ein Rahmen abgesteckt wurde und ob die Kosten dann von der Landeshauptstadt

Potsdam getragen werden müssten.

Herr Wolff möchte wissen, ob es sich hier um ein weiteres Fest oder einen Ersatz handelt.

Herr Heinzel äußert sich zu dem Traditionsgedanken anderer Städte und deren Stadtfeste und dass in der Landeshauptstadt Potsdam ein Stadtwerkefest Tradition sei.

Herr Schultheiß weist auf die Möglichkeit der breiteren Kostenverteilung hin, da so mehr Beteiligte in die Pflicht genommen werden können.

Herr Becker denkt dabei besonders an Vereine, Sponsoren und Institutionen, welche für sich werben könnten.

Herr Exner erläutert, dass das jetzige Modell sehr ausgeklügelt und nicht ohne Grund so organisiert ist.

Herr Dr. Wegewitz erläutert mögliche steuerliche Aspekte.

Frau Müller stellt den Geschäftsordnungsantrag, diesen Antrag zur weiteren Beratung zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4

Ablehnung: 2

Stimmenthaltung: 1